



Ein Bad soll exakt die Bedürfnisse und Wünsche seiner Benutzer erfüllen. Zu einer guten Planung gehören daher ausführliche Gespräche mit einem Badprofi.

Foto: djd/www.die-badgestalter.de

PASSEND WIE EIN MASSANZUG JEDES BADEZIMMER SOLLTE INDIVIDUELL GEPLANT WERDEN.

djd. Beim Neubau eines großzügig geschnittenen Hauses sind der Badplanung kaum Grenzen gesetzt: Mit viel Platz für Wanne, Waschtisch und bodenebener Dusche, edlen Materialien oder Besonderheiten wie einer großen Glasfront zum sichtgeschützten Garten oder offenen Übergängen zum Wohnraum lassen sich Wellness-Oasen schaffen, die jedem Spa zur Ehre gereichen würden.

Beispiele für preisgekrönte Bäder aus dem Wettbewerb „Badideen aus der Praxis“ zeigt das jährlich erscheinende „Badmagazin“, das unter www.die-badgestalter.de angefordert oder heruntergeladen werden kann.

AUSFÜHRLICHE BERATUNG GIBT SICHERHEIT.

In dem Wettbewerb, dem sich Badgestalter aus Deutschland und Österreich stellen, geht es aber nicht nur um Premium-

Bäder im Neubau, sondern auch darum, aus den Möglichkeiten vorhandener Räume im Bestand das Beste zu machen. Denn heute sollte ein Bad optimal auf die Bedürfnisse und Wünsche seiner Nutzer abgestimmt sein. Ohne eine professionelle Planung funktioniert das nicht. „Vorgespräche und eine ausführliche Beratung durch einen Badprofi geben die Sicherheit, dass am Ende alle von einem neuen Bad begeistert sind“, empfiehlt Dr. Michael Schreiber von der SHK Einkaufs- und Vertriebs AG. Unter deren Markenzeichen „Die Badgestalter“

haben sich Sanitärunternehmen zusammengefunden, die sich einem hohen Anspruch in der Beratung und Betreuung ihrer Kunden verpflichtet fühlen.

KOMPLETTANGEBOTE SCHÜTZEN VOR VERSTECKTEN KOSTEN.

Bevor es um die Auswahl konkreter Produkte für ein neues Bad geht, entwickeln die Badgestalter im Gespräch mit dem Kunden die Grundlagen für eine individuelle Planung, die sich an den Vorstellungen und Vorlieben der Nutzer und am verfügbaren Budget orientieren. Ist Übereinstimmung über die Zielstellung entstanden und protokolliert, wird ein Gestaltungs- und Ausstattungsvorschlag mit kompletter Raumplanung erarbeitet. Der Kunde bekommt dazu ein verbindliches Komplettangebot ohne versteckte Zusatzkosten und die Sicherheit, alle Leistungen termingerecht aus einer Hand zu erhalten.



Analog zum Kochblock in der Küche kann auch der Waschtisch freistehend im Raum platziert werden.

Foto: djd/www.die-badgestalter.de

DAS INTEGRALE BAD

Hinter dem Begriff „Integrales Bad“ verbirgt sich ein neuer Trend: Das Badezimmer „sprengt“ seine räumlichen Fesseln und wird integraler Bestandteil des Wohnerlebnisses. Das kann zum Beispiel bedeuten, dass Fitnessgeräte, ein Le-

sesessel oder TV Einzugs ins Bad halten. Oder dass umgekehrt Teile des Bades in den Wohnraum umziehen. Experimentierfreudige können auch gleich ein eigenes Badehaus im Garten einrichten. Unter www.die-badgestalter.de gibt es viele weitere Ideen und Inspirationen rund ums Bad.

Das schönste Chaos auf Erden nennt sich Familie!

MyStyle 2.0

Mein Leben. Mein Bad.

Die ganze Familie morgens gleichzeitig im Bad? Bei uns zuhause kein Problem. MyStyle 2.0 sieht nicht nur gut aus, es bietet auch ausreichend Bewegungsfreiheit und Stauraum – eben alles, was man sich von einem Familienbad wünscht.

Richter+Frenzel in Ihrer Nähe:
 Aschaffenburg • Bad Neustadt • Bamberg • Bayreuth
 Dietzenbach • Erlangen • Hanau • Lauda-Königshofen
 Nürnberg • Schweinfurt • Würzburg

RICHTER+FRENZEL

www.r-f.de/mystyle2